

Wussten Sie eigentlich, ...

dass wir in Alling mit seinen Ortsteilen insgesamt 26 Vereine haben? Gerade in diesen Zeiten merken wir, wie sehr die Vereine unser Gemeinschaftsleben zusammenhalten. In den Mitteilungsblättern werde ich einige vorstellen und Ihnen einen Einblick in die Welt unserer Vereine verschaffen. Die Interviews werden auf der Homepage nachzulesen sein (Freizeit und Naherholung/Vereinsleben/Vereinsportraits) und auf den vereinseigenen Internetseiten zu finden sein. Lassen Sie sich inspirieren, lesen Sie nach oder machen Sie mit in einem unserer Vereine.

Gabi Loistl, Referentin im Gemeinderat für Vereine und Brauchtumspflege

Landjugend Biburg

Im August 2020 konnte ich mit der 23 Jahre jungen Studentin für Business Administration Lena Schwoger das Interview führen. Sie ist seit drei Jahren die Vorsitzende der Landjugend Biburg.

Wann wurde die Landjugend Biburg gegründet? Landjugenden gibt es ja etliche, woher kommt das eigentlich?

Die Landjugend Biburg wurde 1950 gegründet. Vorher gab es nur den Burschenverein, der seit 1911 existierte, aber die Mädchen wollten auch dazu und so entstand dann die Landjugend in Biburg. Ursprünglich kamen die Vereine der Landjugenden aus den katholischen Landjugendbewegungen wie dem Bund deutscher katholischer Jugendlicher BdkJ.

Dieses Jahr hätten wir eigentlich unser 70-jähriges Gründungsfest gefeiert. Aber leider hat uns die Corona-Pandemie einen Strich durch die Rechnung gemacht. Auch 2021 wird das Fest nicht stattfinden. Wir haben uns entschlossen, aufgrund der Ungewissheit das Fest auch fürs kommende Jahr nicht zu planen.

Wie ist heute der Anteil an Mädchen und Burschen im Verein? Und ab wann darf man zur Landjugend?

Ziemlich ausgeglichen würde ich sagen, 48 Burschen und 50 Madln. Ab 14 Jahre kann man zur Landjugend gehen und bis 30 Jahre kann man als aktives Mitglied dabei sein, außer man heiratet vorher. Danach muss man aber nicht ausscheiden, sondern kann als passives Mitglied dabeibleiben. Derzeit haben wir 98 aktive und 25 passive Mitglieder.



Muss man als Mitglied katholisch sein?

Nein! Es sind alle herzlich willkommen. Wir freuen uns über jede und jeden, der bei uns mitmachen möchte.

Lena, du bist 23 Jahre alt. So einen Verein zu führen ist ja schon eine Aufgabe?

Ja, stimmt, das ist eine große Aufgabe und ich nehme meine Aufgabe sehr ernst. Aber wir sind hier eine sehr gute Gemeinschaft und man wächst zusammen. Außerdem muss ich nicht alles alleine machen. Wir unterstützen uns gegenseitig. Ich sammle hier viele Erfahrungen, die ich sicher gut für meinen weiteren Lebensweg brauchen kann.

Im Übrigen war meine Mutter auch schon in der Landjugend. Die Wiese mit Obstgarten, auf der das Blütenfest seit 68 Jahren gefeiert wird, gehört ihr. Meine Oma war übrigens Gründungsmitglied der Landjugend Biburg und auch als Vorstand damals mit im Verein tätig.

Was darf ich mir unter dem Verein Landjugend vorstellen? Was macht ihr?

In erster Linie sind wir ein Zusammenschluss junger Menschen, die sich austauschen, gerne zusammen sind und feiern!

Doch wir feiern nicht nur gerne selbst, sondern organisieren auch etliche Feste, wie z. B. den Kinderfasching im Bürgerhaus Biburg, zu dem auch die Allinger Kinder eingeladen sind.

Seit drei Jahren fahren wir sogar an Faschingszügen, zusammen mit unserem Patenverein der Landjugend Puch, in Olching, Esting, Mammendorf und Moorenweis mit. Hier haben wir einen 12 Meter langen Wagen, den wir jedes Jahr unter einem neuen Motto selbst aufbauen. Unsere Themen haben politischen Hintergrund, die wir mit Humor und Witz darstellen möchten. Letztes Jahr hatten wir das Thema „Tempolimit“ und wir waren samt Aufbau als Mario Kart verkleidet.



Im April organisieren wir das Osterfeuer und alle drei Jahre sind wir mit Maibaumaufstellen dran. Wir bewachen und bemalen ihn. Am 1. Mai stellen wir ihn eigenhändig mit Hilfe der „Schweiberl“ und zusammen mit freiwilligen Helfern aus dem Dorf auf. Und wir sorgen für die Bewirtung der Gäste!

Im Mai kommt das Blütenfest, das wie gesagt bereits seit 68 Jahren stattfindet. Wir sind der Organisator und alle Vereine in Biburg helfen hier zusammen. Das Blütenfest ist ein besonderes Highlight, weil es ziemlich groß angelegt ist. Hier bereiten alle Vereine ein Fest für die ganze Gemeinde, verkaufen Essen,



Steckerlfisch, natürlich Bier und andere Getränke. Zudem gibt's Kaffee und Kuchen, die Blaskapelle Alling spielt und am Abend haben wir natürlich noch einen DJ und Barbetrieb. Das Blütenfest wird, darauf sind wir sehr stolz, von den umliegenden Gemeinden gut besucht. Die große Herausforderung hier ist auch noch das Wetter, denn das muss immer mitspielen. Fast jedes Jahr musste es mehrmals von Sonntag zu Sonntag verschoben werden.

Wir besuchen Fahnenweihen von umliegenden Landjugenden oder Madln- und Burschenvereinen, meist im Juni und Juli.

Im Oktober wird Erntedank gefeiert und wir gestalten den Gottesdienst. Hier unternehmen wir die „Minibrotaktion“. Wir verkaufen das Brot an die Kirchgänger, und die gesamten Einnahmen gehen als Spende an die sozialen Projekte des katholischen Landvolksverbundes.



Im letzten Monat des Jahres organisieren wir eine Seniorenweihnachtsfeier. Wir kochen für die Senioren, backen Kuchen und kredenzen Kaffee. Gleichzeitig lassen wir uns ein Unterhaltungsprogramm einfallen. Wir spielen Theater, musizieren und singen gemeinsam dazu und erzählen Gedichte. Das macht nicht nur den Senioren Spaß!

Am Weihnachtsabend nach der Christmette schenken wir Glühwein aus. Anschließend treffen wir uns und veranstalten unsere eigene Weihnachtsfeier.

An Heilig Drei König sammeln wir in einer Christbaumaktion alle ausgedienten Tannenbäume der Biburger ein.

Das waren alle Aktionen, die regelmäßig stattfinden. Wir haben aber auch noch andere Projekte in den letzten Jahren umgesetzt, wie z. B. erst im Juni einen Steckerlfischverkauf, ein Dorffest im letzten Jahr oder vor drei Jahren eine Silvesterparty im Bürgerhaus. In diesem Jahr haben wir ein internes Watt-Turnier gegen unseren Patenverein die Landjugend Puch veranstaltet – wir haben mit Abstand gewonnen. Es war eine große Runde, und bei den Teams war alles dabei: Gemischte, reine Madln- und reine Burschn-Teams. Uns fallen immer wieder neue Ideen ein, was wir als nächste Aktion machen könnten, es wird also nie langweilig.

Wir überlegen auch, ob wir zukünftig in München an einem Faschings-Nachtzug mitmachen sollen. Doch auch der fällt ja dieses Mal aus.



Über das ganze Jahr ist sehr viel los bei euch. Ihr seid richtig stark engagiert!

Das stimmt. Aber auch unser Vereinsleben intern kommt auf keinen Fall zu kurz. Jedes Jahr im September machen wir einen Drei-Tages-Ausflug. Ein sogenanntes Teambuilding-Event, an dem wir uns so etwas wie Hochseilgarten, Rafting oder andere Aktionen gönnen. Wir haben sehr viel Spaß dabei und das stärkt unsere Gemeinschaft noch mehr. Außerdem treffen wir uns auch während des Jahres privat und gönnen uns die ein oder andere Aktion.

Magst du uns bitte den gesamten Vorstand und die Adresse nennen?

- | | |
|-----------------|-----------------|
| 1. Vorsitzende | Lena Schwojer |
| 2. Vorsitzender | Bene Heimrath |
| 1. Kassier | Sabi Friedl |
| 2. Kassier | Julia Mügel |
| Schriftführer | Jonny Weinzierl |
| 1. Beisitzer | Beni Reichlmayr |
| 2. Beisitzer | Lukas Kistler |
| Orgaleitung | Sylvia Seitz |

Mail	katholische@landjugend-biburg.de
Instagram	Landjugendbiburg
Facebook	Landjugend Biburg
Website	www.Landjugend-Biburg.de
Tel.	0162/5951546

Liebe Lena, ich bin sehr beeindruckt, was ihr in eurem Verein alles bewerkstelligt! Ich danke dir sehr für den Eindruck, den du mir mit Elan und Freude vermittelt hast. Und auch danke für das sehr nette Gespräch!